

# FC Ueberau e.V.



## Ger. Babenhausen - FC Ueberau 3:2 (2:0)

Mit 2:3 musste die 1a am Sonntag bei Ger. Babenhausen die Segel streichen. Mit nur einem Punkt aus vier Begegnungen steht man damit vor dem Derby gegen die SG Ueberau tief im Tabellenkeller und läuft Gefahr dort hängen zu bleiben.

Bei der Germania in Babenhausen lief es wie so oft: Individuelle Fehler in einer schwachen ersten Hälfte bringen den FC auf die Verliererstraße. Beim Stand von 3:0 in der 58. Minute scheint alles entschieden und danach wird der FC wach und erzielt zwei Tore. Vom Anpfiff weg waren die Gastgeber weitaus agiler, schneller in den Zweikämpfen und vor allem auch gedanklich den FC einen Schritt voraus. Logische Folge war das unhaltbare 1:0 in der 11. Minute per Schuss aus 16 Metern ins Eck. Nach einer völlig missglückten Kopfballabwehr hatte der gegnerische Stürmer keine Probleme aus kurzer Distanz zum 2:0 einzuschließen (23. Minute).

Der FC spielte viel zu langsam nach vorne, verlor trotzdem, oder gerade deshalb den Ball in der Vorwärtsbewegung, so dass nur selten Gefahr vor dem anderen Tor gegeben war. Deutlich zu spät trennte man sich im Mittelfeld vom Ball, zu wenig Laufarbeit war zu sehen und die Gegenspieler wurden kaum einmal körperbetont attackiert. Mehr Engagement und Einsatz sind dringend notwendig, um als spielerisch unterlegenes Team eine Chance zu haben.

Nach dem Seitenwechsel und der Standpauke des Trainers hatte man sich etwas vorgenommen, doch zuerst war sich die Abwehr unschlüssig, wer an den Ball gehen sollte und es stand nach Eckball per Kopf 3:0 (58. Minute).

Als alles gelaufen schien, raffte man sich auf und spielte 15 Minuten lang Fußball. In der 63. Minute erzielte Mehmet Aydemir nach schöner Vorarbeit von Cakirer aus drei Metern das 1:3. Vier Minuten danach stand es 2:3, nachdem Orhan Cakirer per Lupfer herrlich von Murat Kutluca angespielt worden war und flach ins Eck abschloss. Die Partie war wieder offen und hätte der Schiedsrichter kurz vor Spielende das Handspiel der Gastgeber im Strafraum geahndet, wäre für FC sogar noch ein Punktgewinn möglich gewesen.

Am Ball waren:

Hakan Bektas - Adil Sevim, Stiva Becht, Tayfur Ayyidiz (57. Minute: Jan Arnold), Danny Hoferichter - Veli Can (62. Minute: Ferdi Ayyidiz), Philipp Nieder, Murat Kutluca, David Orta (57. Minute: Erhan Butopuz) - Mehmet Aydemir, Orhan Cakirer

1a 2011/2012 - 28.08.2011 - F C

---